

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 115 (1989)

**Heft:** 46

**Artikel:** Wie dick macht Fernsehen?

**Autor:** Fahrensteiner, Franz

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-618168>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

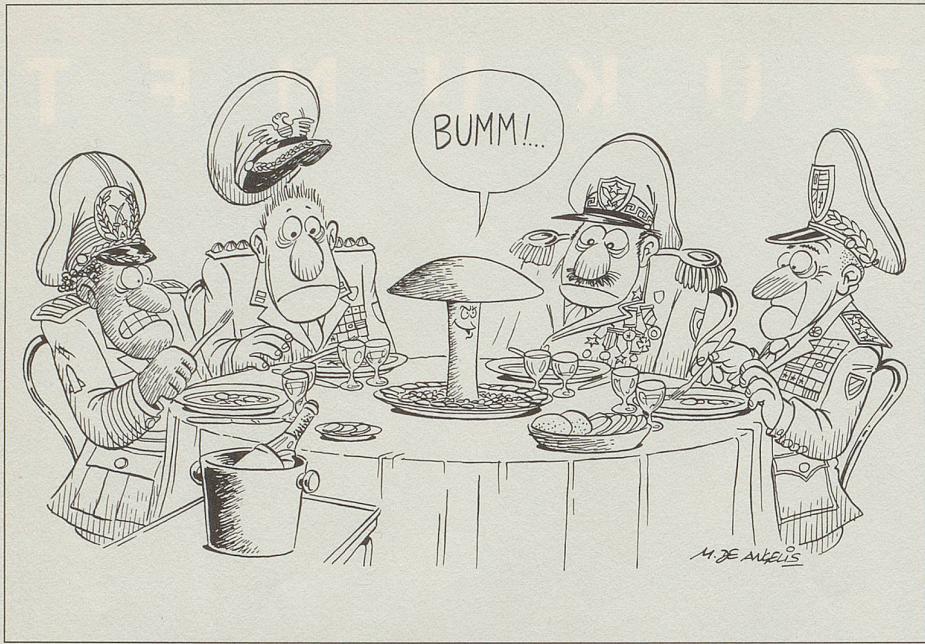
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

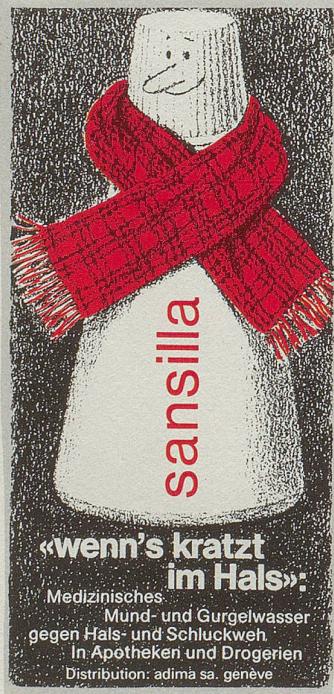


## Wie dick macht Fernsehen?

von FRANZ FAHRENSTEINER

Eine neue amerikanische Studie hat sich mit der Frage befasst, wie dick eigentlich das Fernsehen macht. Nun kann man zweifellos das US-Fernsehen nicht mit jenem vergleichen, das in Europa angeboten wird,

REKLAME



Paradox ist ...

... wenn man zunehmend abnimmt!

ks

## Telex

### Aller Anfang ...

Intensiv diskutierte eine Schar jüngerer Journalisten im Frankfurter Presseclub, ob auch die Grünen einen Jugendverband gründen sollten. Doch schon am Namen für solchen Zusammenschluss war man verschiedener Meinung. Landtagsabgeordnete Iris Blaul kam mit folgendem Vorschlag: «Wie wäre es mit Greenhorns?»

-te

### Unterschied

«Der Unterschied zwüschtet de DDR und eme Langholztransport? Bim Langholzwage gaht's vorwärts, und die rot Fahne isch hine.»

wt

### Untauglich

Vor einem Jahr kaufte die Münchner Polizei für 2000 Mark einen Schäferhund für die Hatz von Drogendealern und Bankräubern. Jetzt sucht die Polizei ein neues Herrchen und will ihn für 600 Mark abgeben: Der Hund lief schwanzwedelnd hinter Gangstern her und beim Geruch von Rauschgift wird ihm übel ...

kai

### Reaktionen

Egon Krenz fragt einen Minister des von mehr als einer Milliarde Menschen bewohnten Landes China: «Wie viele Regierungsgegner habt ihr bei euch?»  
«Um die 17 Millionen.»  
Drauf Krenz erleichtert: «Das tröstet mich, mehr haben wir in der DDR auch nicht.»

G.

### Mann-o-Mann

Ein Hamburger Meinungsforschungs-Institut hat endlich herausgefunden, was der typisch männliche Mann (zumindest der bundesdeutsche) keinesfalls tun darf, wenn er bei den Frauen gut ankommen möchte: seine Fingernägel lackieren, Angst vor Mäusen haben, Ohrringe tragen, häkeln und Stofftiere sammeln.

wr